



Freie und Hansestadt Hamburg

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

An die Schulleitungen der
Stadtteilschulen, Gymnasien und beruflichen
Schulen

Dr. Astrid Deseniss
Referatsleitung Mathematik und Informatik

Felix-Dahn-Straße 3
20357 Hamburg
Telefon: +49 40 428842 -540
Telefax: +49 40 427314 -278
E-Mail: astrid.deseniss@li-hamburg.de
www.li.hamburg.de

Hamburg, April 2024

Ausschreibung für zwei Qualifizierungsangebote: „Mathematik sicher können (MSK)-Trainerin oder -Trainer“ und „Schulinterne Umsetzung von MSK“

Sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrter Schulleiter,

im kommenden Schuljahr 2024/25 bietet das Landesinstitut erneut Qualifizierungen an, die sich auf die Sicherung mathematischer Verstehensgrundlagen von sog. Risikoschülerinnen und -schülern der Jahrgangsstufen 5 und 6 beziehen. Diese Qualifizierungsangebote möchten wir Ihnen vorstellen mit der Bitte um Kommunikation an Fachleitung und Fachschaft.

Gerne beraten wir Sie oder Ihre Mathematik-Fachleitung, wie sich Qualifizierungen von Lehrkräften für Unterrichtsentwicklungsprozesse Ihrer Schule systematisch nutzen lassen.

Ziel und Zielgruppe der Maßnahme

Viele Lernende erreichen die Sekundarstufe I mit basalen Schwierigkeiten im Zahlen- und Grundrechenverständnis. Ohne intensive Förderung in Kleingruppen ist für diese ein erfolgreiches Weiterlernen in Mathematik kaum möglich.

Wie kann es hier gelingen, ein tragfähiges mathematisches Grundverständnis auf- und mentale Hemmnisse abzubauen? Welchen spezifischen Anforderungen müssen sich Lehrkräfte hier stellen?

Ziel der zweijährigen Qualifizierung zur „Mathe sicher können – Trainerin“ bzw. zum „Mathe sicher können – Trainer“ ist es, Lehrkräfte von Stadtteilschulen und Gymnasien mittels wissenschaftlich entwickelter und praxiserprobter Materialien dabei zu unterstützen, typische Schwierigkeiten ihrer Lernenden zu diagnostizieren und die notwendigen Verstehensgrundlagen zu fördern. Eine Kleingruppenförderung selbst zu erproben und mit mindestens zwei weiteren Kolleginnen und Kollegen regelmäßig zu reflektieren, ist dabei verpflichtender Teil der Professionalisierung.

Zielgruppe der Qualifizierung sind interessierte Lehrkräfte, es gibt keine Teilnahmevoraussetzungen.

Hat sich die Erprobung dieser Förderung im jeweiligen schulischen Kontext als sinnvoll erwiesen, bietet sich die zusätzliche Option einer einjährigen Qualifizierung zur „schulinternen Umsetzung von *Mathe sicher können*“: Hier geht es darum, ein für die Belange der jeweiligen

Schule passendes Konzept zur nachhaltigen Umsetzung von *Mathe sicher können* zu entwickeln und verbindlich festzuschreiben. Dieses wird von den Teilnehmenden in Absprache mit Schulleitung, Steuergruppe, Fachleitung, Fachschaft und Förderkoordination erarbeitet.

Eine genaue Beschreibung von *Mathe sicher können intensiv* finden Sie in der Anlage.

Auswahlkriterien

Es stehen 60 Plätze zur Verfügung. Sollte es mehr Bewerberinnen und Bewerber geben, erfolgt die Auswahl nach folgenden Kriterien:

- fristgemäßer Eingang,
- Bedarf der Schule,
- vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen,
- Tätigkeit an einer Schule, die bereits an *Mathe sicher können* teilnimmt bzw. Teilnahme als Team mit mindestens drei Lehrkräften derselben Schule.
- Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber sind im Rahmen des Nachteilsausgleichs bevorzugt zu berücksichtigen.

Sollte es nach Bewerbungsschluss mehr gleichrangige Bewerberinnen und Bewerber als Plätze geben, entscheidet das Los.

Rahmenbedingungen und Inhalte

Die Qualifizierung zur „*Mathe sicher können* – Trainerin“ bzw. zum „*Mathe sicher können* – Trainer“ umfasst 66 Stunden, verteilt auf zwei Schuljahre, beginnend im August 2024. Sie beinhaltet 10 jeweils dreistündige Veranstaltungen in Präsenz am Landesinstitut sowie Distanzaufgaben im Umfang von insgesamt 36 Stunden. Es wird den Schulen empfohlen, die Distanzaufgaben durch schulinterne Mittel mit 0,5 WAZ pro teilnehmende Lehrkraft und Schuljahr zu entlasten.

Die Schule verpflichtet sich,

- bei der Auswahl der Lehrkräfte schwerbehinderte Personen im Rahmen des Nachteilsausgleiches bevorzugt zu berücksichtigen,
- den teilnehmenden Lehrkräften eine regelmäßige und pünktliche Teilnahme an der Qualifizierung über zwei Schuljahre zu ermöglichen,
- über zwei Jahre den teilnehmenden Lehrkräften eine Unterrichtsstunde bereitzustellen, in der diese einen additiven Förderunterricht für maximal sechs Lernende durchführen können,
- die für die Förderung benötigten Anschauungsmaterialien sukzessive bereitzustellen.

Für Lehrkräfteteams einer Schule bestehend aus mindestens drei Personen gibt es die Option einer Erweiterung der professionellen Weiterentwicklung: Die einjährige Qualifizierung zur „schulinternen Umsetzung von *Mathe sicher können*“ umfasst zusätzlich 33 Stunden, verteilt auf ein Schuljahr, beginnend im August 2026. Auch hier wird den Schulen empfohlen, die Distanzaufgaben durch schulinterne Mittel mit 0,5 WAZ pro teilnehmende Lehrkraft und Schuljahr zu entlasten. Die Schule verpflichtet sich, dem teilnehmenden Lehrkräfte-Team eine gemeinsame Koordinationszeit im Stundenplan (mind. sechs Zeiten im Schuljahr) auszuweisen. Die Anmeldung hierfür erfolgt formlos, insbesondere ist keine erneute Bewerbung nach Ausschreibung erforderlich. Grundlage hierfür ist die vorangestellte Teilnahme an der Qualifizierung zur *Mathe sicher können*-Trainerin oder zum *Mathe sicher können*-Trainer.

Die Veranstaltungen werden jeweils montags, 15 – 18 Uhr, stattfinden. Die genauen Termine werden rechtzeitig vor dem jeweiligen Schuljahr bekanntgegeben; für das Schuljahr 2024/25 geschieht dies nach Bildung der Fortbildungsgruppen vor den Sommerferien; sollten zwei Gruppen zustande kommen, gibt es für jede Fortbildungssitzung zwei Alternativtermine.

Die Teilnahme (inkl. häuslicher Vor-/ oder Nachbereitung) ist in vollem Umfang auf die Arbeitszeit anrechenbar. Auch die Fahrtzeiten werden entsprechend der „Dienstvereinbarung über Regelungen zur Organisation und Förderung von Fort- und Weiterbildung für die Zielgruppen des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) an staatlichen Schulen in Hamburg“ auf die Arbeitszeit angerechnet. Überschreiten die Fortbildungen das Jahreskontingent (30 Stunden an allg./45 Stunden an BB Schulen /bei PTF Kräften unterschiedlich), werden sie über zwei Jahre verrechnet. Für Lehrkräfte gilt: Fortbildungen von über 60 Stunden werden über zwei Jahre verrechnet. Die darüber hinausgehenden Stunden werden mit WAZ für zwei Jahre aus VORM-Mitteln der Schule individuell entlastet. Für PTF-Kräfte gilt: Bei Fortbildungen, deren Dauer das doppelte Jahres-Kontingent an Fortbildungen der Kollegen und Kolleginnen überschreitet, werden die darüber hinaus gehenden Stunden auf die B-Zeit angerechnet und darüber ausgeglichen. Bitte beachten Sie auch die Hinweise des Gesamtpersonalrates:

<https://li.hamburg.de/resource/blob/609586/8ca0562718ba2a729aa39f8d1a8b3c68/pdf-hinweise-gpr-data.pdf>

Anforderungen an den Qualifizierungsnachweis

Um die Qualifizierung erfolgreich abzuschließen, müssen folgende Anforderungen erfüllt werden:

- aktive Teilnahme an mindestens 90% aller Stunden der Qualifizierung (bei darüberhinausgehenden entschuldigten Fehlzeiten sind Ausgleichsmöglichkeiten in Absprache mit dem Anbieter zu klären)
- Nachweis über die Bearbeitung der Distanzaufgaben

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten grundlegend einen Nachweis über ihre Teilnahme (über Dauer und Inhalt der Veranstaltungen), bei erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat für die Qualifizierung zur *Mathe sicher können*-Trainerin oder zum *Mathe sicher können*-Trainer bzw. einen Qualifizierungsnachweis für die einjährige Qualifizierung zur „schulinternen Umsetzung von *Mathe sicher können*“.

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, für die Sie bitte das beigefügte Formblatt nutzen. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens zum 14. Juni 2024 an das:

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Abteilung Fortbildung (LIF 12) z. Hd. Herrn Karsten Wiedemann, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg, E-Mail: Referatsassistenz.LIF12@li.hamburg.de oder Fax: 42 73 14-278

Bei Fragen zum Qualifizierungsangebot wenden Sie sich bitte an

Natalie.Ross@li.hamburg.de (Kordinatorin *Mathe sicher können*) oder
Sven.luedemann@bgshh.de (Kordinator *Mather sicher können intensiv*)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Astrid Deseniss
Referatsleitung Mathematik und Informatik
Landesinstitut Hamburg

Teil 1: Bewerbung zur Teilnahme an der Qualifizierung zur „Mathe sicher können -Trainerin oder zum Mathe sicher können-Trainer“

per E-Mail oder per Fax bis **14.06.2024** an LIF 12, Karsten Wiedemann:

Referatsassistenz.LIF12@li.hamburg.de, Fax: 42 73 14 – 278

Name der Schule:

Ansprechperson in der Schulleitung für Mathe sicher können

Name, Vorname: _____

Telefon: _____ **E-Mail:** _____

Von der Schulleitung auszufüllen:

Die Schule hat Bedarf an _____ (Anzahl) Lehrkräften, die zur MSK-Trainerin oder zum MSK-Trainer qualifiziert werden sollen und meldet diese hiermit verbindlich an.

Die Schule verpflichtet sich bei der Auswahl der Lehrkräfte, schwerbehinderte Personen im Rahmen des Nachteilsausgleiches bevorzugt zu berücksichtigen.

Die Schule verpflichtet sich, den Lehrkräften eine regelmäßige und pünktliche Teilnahme an der Qualifizierung über zwei Schuljahre zu ermöglichen.

Die Schule verpflichtet sich, über zwei Jahre den teilnehmenden Lehrkräften eine Unterrichtsstunde bereitzustellen, in der diese einen additiven Förderunterricht für maximal sechs Lernende durchführen können.

Die Schule verpflichtet sich, die für die Förderung benötigten Anschauungsmaterialien sukzessive bereitzustellen.

Die Schule stellt Ressourcen für die teilnehmenden Lehrkräfte zur Verfügung (Empfehlung: 0,5 WAZ pro Lehrkraft; dies ist optional).

Die Schule hat die Option, ihre Lehrkräfte im Anschluss an diese Qualifizierungsmaßnahme formlos zu einer Teilnahme an der einjährigen Qualifizierung „Schulinterne Umsetzung von MSK“ anzumelden, wenn sie ein Schulteam von mindestens drei Personen stellen.

Die Schulleitung stimmt der Teilnahme zu: ja nein

Schulstempel

Datum/ Unterschrift Schulleitung

Zur Kenntnis genommen

Name der Fachleitung Mathematik: _____

Datum / Unterschrift Fachleitung Mathematik

Teil 2: Bewerbung zur Teilnahme an der Qualifizierung zur „Mathe sicher können -Trainerin oder zum Mathe sicher können-Trainer“

per E-Mail oder per Fax bis **08.07.2024** an LIF 12, Karsten Wiedemann:

Referatsassistenz.LIF12@li.hamburg.de, Fax: 42 73 14 – 278

Name der Schule:

Name der Bewerberinnen und Bewerber	Schwerbehinderung*	Dienstliche Emailadresse
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

* Schwerbehinderte (freiwillige Angabe, bitte ankreuzen oder keine Angabe) werden im Rahmen des Nachteilsausgleiches bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerberinnen und Bewerber verpflichten sich zur regelmäßigen Teilnahme an der zweijährigen Qualifizierungsmaßnahme.

_____	_____
Datum/ Unterschrift Lehrkraft 1	Datum/ Unterschrift Lehrkraft 2
_____	_____
Datum/ Unterschrift Lehrkraft 3	Datum/ Unterschrift Lehrkraft 4

Datum/ Unterschrift Lehrkraft 5	

Vom schulischen Personalrat auszufüllen:

Der schulische Personalrat bestätigt, dass er nach § 88 Absatz 1 Ziffer 18, 19 und 26 HmbPersVG der Bewerbung zustimmt nicht zustimmt. (Begründung erforderlich)

Datum / Unterschrift schulischer Personalrat